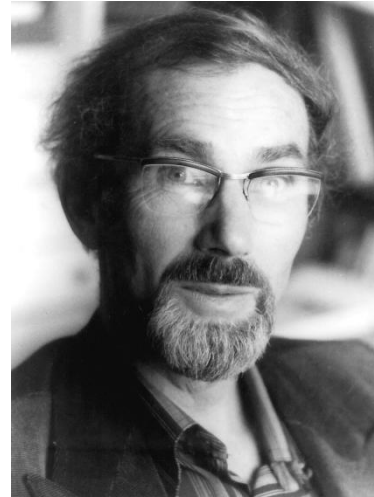


Gustav Gysin (1928-2015)

Gustav Gysin, der langjährige Redaktor unserer Fachzeitschrift „figura“ und ehemaliger UNIMA-Delegierter, ist am 28. August 2015 verstorben. Er hat bis zuletzt, trotz langjähriger, grosser krankheitsbedingter Einschränkungen, noch regen Anteil am Figurentheater und an unserem Verband genommen. Er wird auf einen Antrag der UNIMA Suisse voraussichtlich am UNIMA-Kongress 2016 - nun leider posthum - zum Ehrenmitglied ernannt werden.

Eine Würdigung wird in der ersten figura-Ausgabe 2016 erscheinen.

Die Trauerfeier findet am 14.09.2015 statt (cf. Todesanzeige im Anhang)



Gustav Gysin hat sich als unermüdlicher Netzwerker für das Figurentheater in der Schweiz eingesetzt und förderte das Ansehen der Schweizer Figurentheaterschaffenden auf internationaler Ebene.

Dabei bemühte er sich stets um den Austausch zwischen nebenberuflichen und hauptberuflichen FigurenspielerInnen und hat so im Sinne der UNIMA die Integration der beiden Gruppen unterstützt.

Als langjähriger (1969-1997: 72 Hefte) kompetenter Redakteur der Zeitschrift der Schweizer Vereinigung hat er:

- viel für die Anerkennung des Figurentheaters als künstlerische Ausdrucksform bewirkt
- die Entwicklung der Figurenspieltherapie in der Schweiz unterstützt und begleitet
- in der Zeit vor dem Internet ermöglicht, dass die FigurenspielerInnen über die Arbeit der KollegInnen informiert waren

Damit entwickelte sich das ursprüngliche Verbandsorgan, das dem allgemeinen Informations- und Wissensdefizit entgegenwirkte, allmählich zu einer Fachzeitschrift, die auch international Anerkennung fand.

Der Berufsverband der Figurenspieler (Schweizerische Vereinigung für Puppenspiel (SVfP), später UNIMA Suisse) war ihm äusserst wichtig; so war er von 1968-2004 aktives Vorstandsmitglied und seitdem Ehrenmitglied.

Als Delegierter der Schweiz für den UNIMA-Weltverband war Gustav Gysin von 1972-2004 in verschiedenen Kommissionen tätig: 1972-1974 in der UNIMA Commission for Public Relations und 1974-2004 in der UNIMA Publication Commission, in deren Rahmen er als Mitherausgeber von zwei Bildbänden, 10 Bildkalendern und zwei Büchern über das internationale Figurenspiel und die UNIMA fungierte und sich wesentlich an der Vorbereitung und Realisation der 2009 erschienenen „Encyclopédie Mondiale des Arts de la Marionnette“ beteiligte. Ausserdem gehörte er von 1992-2004 dem UNIMA Election Committee an. Gustav Gysin hat sich auch gerne als Reiseleiter für die Schweizer Mitglieder betätigt (durchschnittlich 20 Teilnehmende), indem er Reisen an die Figurentheaterfestivals der UNIMA Kongresse organisierte; die Reise 1988 in Verbindung mit dem Kongress in Japan erstreckte sich über 7 Wochen!

Herisau, 09.09.2015, Barbara Weibel, Geschäftsführerin UNIMA Suisse

Black night still ministers the moon,  
And the sky lays down her laws,  
The sea speaks in a kingly voice,  
Light and dark are no enemies  
But one companion.

Dylan Thomas aus „Find meat on bones“



Traurig geben wir bekannt, dass

## Gustav Gysin - Burkhart

2. November 1928 – 28. August 2015

nach einem aktiven und erfüllten Leben gestorben ist. Aufgrund seiner Krankheit hat sich sein Lebenshorizont in den letzten Jahren immer stärker eingengt. In bewundernswerter Weise hat er sich bis ganz zuletzt seine Autonomie erhalten. Wir haben einen weltoffenen, klugen und ehrlichen Menschen verloren. Sein Leben hat er seiner Familie, seinem Beruf als Lehrer und allem voran dem weltweiten Figurentheater gewidmet. Wir denken in Liebe an ihn.

Basel, im August 2015

Simone und Nadir Gysin  
Jakob Kaya  
Saray Kaya  
Sabine Gysin und Martin Engel  
Sophie Gysin  
Bigna Gysin  
Nelly Diggelmann - Gysin

Die Trauerfeier findet am Montag, den 14. September 2015 um 15.30 Uhr auf dem Friedhof am Hörnli in der Kapelle 4 statt.

Im Sinne von Gusti bitten wir um Spenden an Médecins sans frontières PC-12-100-2 oder an das Projekt „Kanguru“ der UNIMA PC 84-1065-3 / IBAN CH37 0900 0000 8400 1065 3.

Traueradressen: Simone Gysin, Davidsbodenstrasse 29, 4056 Basel  
Sabine Gysin, Hebelstrasse 108, 4056 Basel